

Innovationsförderagentur NRW

Unterstützungsleistung beim Aufruf „Erlebnis.NRW –
Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigem Tourismus
gestalten“

Aynur Evler und Sonja Wellens, Projektträger Jülich (PtJ) / Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW)

Die Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW)

- Im Rahmen des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 setzen wir die förderpolitischen Zielsetzungen unserer Auftraggeber um
- Zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für die Innovationswettbewerbe und eine Vielzahl weiterer Fördermaßnahmen
- Nachfolgerin der LeitmarktAgentur.NRW (EFRE 2014-2020) mit erweitertem Aufgabenspektrum
- Kooperation der Geschäftsbereiche ETN und TRI des Projektträgers Jülich
- Rund 200 Mitarbeitende, eingebettet in die Strukturen von PtJ und FZJ

Unser Leistungsspektrum:

Im Aufruf „Erlebnis.NRW –

Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigen Tourismus gestalten“

- Wir stehen Ihnen als Ansprechpartnerin für konzeptionell-inhaltliche Fragestellungen zur Seite
- Wir beantworten technische Fragen zur Skizzeneinreichung
- Wir begleiten Sie auf dem Weg von der Projektidee zur Projektbewerbung
- Wir setzen Impulse zur Optimierung Ihrer Projektidee

Unser Beratungsportfolio

Im Aufruf „Erlebnis.NRW –

Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigen Tourismus gestalten“

I. Digitale Beratungstage

II. Telefonische
Sprechstunden

III. Schriftliche Beratung

I. Digitale Beratungstage

- Tiefergehende Beratung zur Projektbewerbung
- Fördertechnische und fachlich-inhaltliche Beratung im Tandem mit der jeweils zuständigen Bezirksregierung
- Zur Vorbereitung bitte das „Beratungsformular“ eine Woche vor Beratung einreichen
- Feste Beratungstage pro Bezirksregierung (je Slot max. 45 Min.)
- Beratungs-Slots sind bereits heute über ptj-erlebnis.nrw@fz-juelich.de buchbar

Termine

Arnsberg: 14.12.2022, 15.12.2022

Düsseldorf: 04.01.2023, 09.01.2023

Münster: 05.01.2023, 12.01.2023

Köln: 10.01.2023, 11.01.2023

Detmold: 17.01.2023, 18.01.2023

II. Telefonische Sprechstunden

- Fachlich-inhaltliche Beratung zu Projektideen und Projektbewerbungen
- Sprechstunden:
 - Mo, Di und Mi: 09:00-12:00 Uhr
 - Di und Do: 13:00-16:00 Uhr
 - Siehe Webseite für weitere Details

Kontaktdaten

Sonja Wellens: +49 2461 690-679
Katharina Schaaf: +49 2461 690-198
Aynur Evler: +49 2461 690-607

III. Schriftliche Beratung

- Allgemeine Beratung zu Projektideen und Projektbewerbungen
- E-Mail-Adresse: ptj-erlebnis.nrw@fz-juelich.de

Unser Beratungsportfolio

Strukturelle Einbindung Ihrer Projektidee in den Aufruf „Erlebnis.NRW – Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigen Tourismus gestalten“

- Die Projektidee:
 - muss vorwiegend in NRW durchgeführt und verwertet werden
 - soll den in den territorialen Strategiekonzepten definierten Handlungsfeldern und Handlungsempfehlungen entsprechen
 - muss sich den Bereichen nachhaltiger Tourismus, Kultur- oder Naturtourismus zuordnen lassen
 - muss thematisch, zeitlich und finanziell abgrenzbar und darf noch nicht begonnen worden sein

Ausblick: Bewerbungsunterlagen

- Stammdaten der Projektakteur:innen
- Zuordnung zu den Förder- und Themenbereichen
- Notwendigkeit der Förderung
- Projektbeschreibung
- Beitrag zu den übergeordneten Zielen
- Ausgaben- und Finanzierungsübersicht

Bewerbungsbogen
Erlebnis.NRW – Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigen Tourismus gestalten

1. Projektdaten	
Projekttitlel / Projektkurztitlel	
Name des Antragstellenden/ Projektkoordination (PK)	
Name des/der Vertretungsbe- rechtigten	
Institution	
Rechtsform	
Unternehmensgröße (gemäß Merkblatt KMU Definition der EU)	Kleinst: <input type="checkbox"/> Klein: <input type="checkbox"/> Mittel: <input type="checkbox"/>
Anschrift	
PLZ / Ort	
Ansprechperson	
Telefon	
E-Mail	
zuständige Bezirksregierung	
Gemeindekennziffer	

geplante Projektstruktur (zutreffendes bitte ankreuzen)	
<input type="checkbox"/> Einzelpro- jekt	<input type="checkbox"/> Kooperationsvorhaben. Bitte geben Sie unter Punkt 2 die Partnerin- nen und Partner (P) an, die eine Förderung erhalten sollen.

Ausblick: Bewerbungsunterlagen

Angaben zu den Querschnittszielen

- Anlage muss für jede Projektskizze ausgefüllt werden
- Angaben zu: Nichtdiskriminierung, Geschlechtergleichstellung und Nachhaltigkeit (Ziele für nachhaltige Entwicklung, SDG)

Angaben zu den Querschnittszielen

Antragstellerin/Antragsteller: _____

Vorhabensbezeichnung: _____

Anlage zum Antrag vom: _____

1. Beitrag des Vorhabens zur Geschlechtergleichstellung

Gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2021/1060 ist die Gleichstellung von Männern und Frauen, die durchgängige Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung und die Einbeziehung einer Geschlechterperspektive in jedem geförderten Vorhaben sicherzustellen.

Bitte kreuzen Sie an, inwieweit Ihr Vorhaben auf

- die Gleichstellung der Geschlechter ausgerichtet ist,
- die Geschlechtergleichstellung berücksichtigt oder
- warum kein Bezug zur Gleichstellung der Geschlechter gegeben ist,

und begründen Sie dies kurz:

2. Beitrag des Vorhabens zur Nichtdiskriminierung

Gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2021/ 1060 ist Diskriminierung jede Form von Benachteiligung oder Herabwürdigung aus Gründen des Geschlechts, der Rasse, der ethnischen Herkunft, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung.

Bitte kreuzen Sie an, inwieweit Ihr Vorhaben auf

- die Nichtdiskriminierung ausgerichtet ist,
- die Nichtdiskriminierung berücksichtigt oder
- warum kein Bezug zur Nichtdiskriminierung gegeben ist,

Ausblick: Bewerbungsunterlagen

Angaben zur Klimaverträglichkeit des Infrastrukturvorhabens

- Relevant für Infrastrukturinvestitionen mit einer erwarteten Lebensdauer von mind. 5 Jahren
- Vorhaben muss im Einklang mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2050 stehen
- Angaben zu: Energieeffizienz, erneuerbare Energien, klimaresilientes und ressourcenschonendes Bauen (nur bei Bauwerken)

Angaben zur Klimaverträglichkeit des Infrastrukturvorhabens

(nur auszufüllen für Infrastrukturinvestitionen mit einer erwarteten Lebensdauer von mind. 5 Jahren)

① Infrastrukturinvestitionen umfassen Investitionen staatlicher und privater Einrichtungen, die der Daseinsvorsorge und der wirtschaftlichen Entwicklung eines Staates dienen.

Antragstellerin/Antragsteller: _____

Vorhabensbezeichnung: _____

Anlage zum Antrag vom: _____

Ort der Infrastruktur
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____

① Sofern das Grundstück noch nicht gewidmet ist, sind anstelle von Straße und Hausnummer Gemarkung und Flurstück anzugeben.

1. Energieeffizienz

Angesichts hoher Energiepreise und knappem Energieangebot gewinnt die Energieeffizienz weiter an Bedeutung. Legen Sie bitte stichwortartig dar, wie Sie diesen Aspekt in Ihrem Vorhaben umsetzen wollen. Denken Sie dabei auch an Energieeffizienzlabel, Standards für nachhaltiges Bauen, Energiekonzepte.

Bitte fügen Sie bei Gebäuden ein entsprechendes Energiekonzept als Anlage bei.

2. Erneuerbare Energien

Fossile Energieträger stoßen nicht nur Treibhausgase aus, sie sind auch zunehmend knapp und dadurch teuer. Daher nimmt der Anteil der erneuerbaren Energien am Strommix stetig zu. Legen Sie bitte stichwortartig dar, welche Energieträger in Ihrem Vorhaben eingesetzt werden sollen. Denken Sie dabei auch an Photovoltaik, Solarthermie, Wärmepumpe.

Ausblick: Skizzeneinreichung

im Förderaufruf „Erlebnis.NRW – Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigen Tourismus gestalten“

- (1) Themenschwerpunkt und Antragsberechtigung prüfen
- (2) ggf. Konsortium mit Partnern:innen bilden und Projektidee ausarbeiten
- (3) Als koordinierende Stelle registrieren
- (4) Basisdaten im Submission Tool eingeben
- (5) ggf. Partner:innen hinzufügen und deren Basisdaten eintragen
- (6) Bewerbungsunterlagen herunterladen und ausfüllen
- (7) Vordrucke der Anhänge herunterladen und ausfüllen
- (8) Alle Vordrucke in der jeweiligen Rubrik des Submission Tools hochladen
- (9) Einreichung im Submission Tool

Vielen Dank

Ihre Ansprechpartnerinnen

Sonja Wellens:
+49 2461 690-679

Katharina Schaaf:
+49 2461 690-198

Aynur Evler:
+49 2461 690-607

E-Mail:
ptj-erlebnis.nrw@fz-juelich.de